

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 32 (1906)  
**Heft:** 47

**Artikel:** Philosophie eines Studenten  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-440422>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 31.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**Philosophie eines Studenten.**

Wenn ich eine reiche Studentin heiraten könnte, so brauchte weder sie noch ich weiterzustudieren!

**Sentenz.**

Wenn ich einen so schmutzigen Krug an hätte, wie der da drüben so würde ich ihn überhaupt nicht anhaben.

Nachfaherin zu schüchternem Herrn, der ihr eine Liebeserklärung machen will: „Ach, geben Sie Ihren Gefühlen doch Freilauf.“

**Ein Märchen.**

Es war einmal ein Billardspieler, der sagte, als er verloren hatte, daß er heute doch noch sehr gut gespielt habe.

Es ist gut, daß die Dummheit immer die Eitelkeit als „gute Freundin“ hat, die sie vorzieht, um sich sehen und — blamieren zu lassen. —

**Frau Haller, Zug** teilt uns mit, dass die erste Ziehung aller Lotterien diejenige von **Aegeri** sei.

**Zürich. Hotel-Pension Waldhaus. Dolder.**

An schönster Lage Zürichs gelegen.  
Haus neu eröffnet, mit allem Komfort ausgestattet. Mässige Preise.  
Terrassen-Restaurant. — Grossartiger Park.  
Lift. — Das ganze Jahr offen. — Zentralheizung.  
Dolderbahn (Tramstation Römerhof). 123

**Alkoholfreie Weine**  
MEIEN



**EINE GÖTTERGABE**

**Bierhalle „RITTER“, Zürich**  
Ecke Bahnhofstrasse-Kuttelgasse.  
Erstklassige Biere. - Reingehaltene Weine. - Vorzügliche Küche.  
Mittagessen von 12 bis 2 Uhr. Spezial-Abendplatten. 161

**ZWIEBACK**



**LECKERLI BRETZEL**

**SINGER**

**ATELIER**  
für  
**ARCHITEKTUR**

(Diverse Diplome, silberne und goldene Medaillen).

**ENTWÜRFE und BAUPLÄNE**  
zu jeder Art 888

**Stein- und Holzbauten,**  
Sanatorien, Hotels, Kuranstalten, Villen und Landhäuser.



Der Landschaft und den Bedürfnissen jeweils angepasst, projektiert und erstellt:  
**Architekt JACQ. GROSS, Zürich-Fluntern.**

**Beachtung!**

verdienen die Zusammenstellungen gesetzlich gestatteter Prämien-Obligationen, welche unterzeichnet. Spezialgeschäft jedermann Gelegenheit bietet, sich durch Barkauf oder beliebig monatlichen Beträgen in Ct.-Ct.-Rechnung zu erwerben. Haupttreffer von Fr. 600,000, 300,000, 200,000, 150,000, 100,000, 75,000, 50,000, 25,000, 10,000, 5000, 3000 etc. werden gezogen und dem Käufer die Obligationen successive ausgehändigt. Jede Obligation kann auch einzeln bezogen werden.

Kein Risiko. Jede Obligation wird weiterhin in diesen od. spätern Ziehungen zurückbezahlt. 44

Jeden Monat Ziehungen.  
Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko.  
**Die Bank für Prämienobligationen,**  
Bern, Museumstrasse 14.

**LOSE**

der Dampfboot-Lotterie Aegeri und Göschenalp-Urnerbodenkapelle versendet à 1 Fr. und Listen à 20 Cts. das Hauptversanddepot Frau Haller, Zug.

Haupttreffer 25,000 und 30,000 Fr. Auf 10 ein Gratislos.  
Ziehung anderer Lotterien viele Monate später. 143

**Photographie Viktoria**

Inhaber: **S. Lilienthal**  
Zürich Limmatquai 22  
Eingang Hirschengasse  
St. Gallen, Speisergasse 43,  
12 Visitenbilder von Fr. 2, 80 an bis zu den 179  
kunstvollsten Portraits.

**Clichés**

f. Zeitungen, Kataloge etc. 186  
Ernst Doelker, Militärstrasse 48-50.  
elektr. Betrieb, - Zürich - Telephon 394.

**Coburger**

**Waschmaschinen**

für Hand-, Wassermotoren, Dampf- u. elektrischen Betrieb, 187  
**Mangeln und Wringer**  
empfiehlt bestens **Frau Anna Cermann,**  
Bonstetten. - Vertreterin f. d. Schweiz

Ziehung Binnigen im Dezember 1906

**LOSE**

von Binnigen, Dampfboot Aegeri, sowie Göschenalp, Neuchâtel, Schindlegi, versendet à 1 Fr. u. Listen à 20 Cts.  
das Lose-Versanddepôt  
**Frau Hirzel-Spörri, Zug.**  
Haupttreffer 5-40,000 Fr.  
Auf 10 ein Gratislos. 43

Für stark begangene Lokalitäten ist

**Indisch. Hartholz „Limh“**

weil äusserst widerstandsfähig gegen Abnützung 172

der zweckmässigste und vorteilhafteste Fussboden.

Atteste und Muster stehen zur Verfügung.

**Parquet- und Chalet-Fabrik Interlaken.**

**Bar- oder Teilzahlung.**

Wir liefern zu Exportpreisen:

Katalog. 1. Taschenuhren. 2. Regulateure. 3. Ketten, Ringe, Broschen. 4. Phonographen u. Sprechapparate. 5. Handharmonikas. 6. Zithern. 7. Trompeten, Flöten, Klarinetten, Trommeln. 8. 9. Flobert-Ge- wehre, Revolver, Jagdflinten. 10. Feld- stecher. 11. Reisszeuge. 12. Photogr. Apparate. 13. Barometer. 14. Brillen u. Zwi- cker. 1 Katalog gratis und jeder weitere 10 Cts. 46



**Export- und Versandhaus Zürich, Bederstr. 17/25.**

**GRATIS**

und verschlossen erhalten Sie meine Pros- pekte für Bedarfsartikel zur **Kleinerhaltung der Familie.** 19

**J. Kitterer, Droguerie, Emmishofen.**

**Herrn,** welche vorzeitig d. Abnahme ihrer besten Kraft 92 wahrnehmen, wollen sich meinen Prospekt (geg. Retourm.) gratis kommen lassen.  
**E. Herrmann, Apotheker,**  
Berlin N. O., Neue Königstr. 7.

**Schutz für Frauen gegen zu grossen Kindersegen**

von Aerzten als unschädlich und ab- solut sicher wirkend empfohlen, nur zu beziehen von der Erfinderin  
**Frau A. Hein,** früher Oberhebamme an der königl. Universitätsfrauenklinik zu Berlin 15, Oranienstr. 65. 193  
Belehrende Abhandlungen (für die Frauenwelt unentbehrlich) versendet für 50 Ct. in Briefmarken. O. F. 2350

Besorgung von Patenten  
Verwertung  
**Erfindungen**  
von durch Patentbureau **Wilh. Reinhard,**  
Zürich, Bahnhofstr. 51.  
Eigene Fachbibliothek. 88